

Gelvenor - Flecken Erste Hilfe		
Säuren	Sofort Natron auf das nasse Stück streuen, um die Säure zu neutralisieren. Ansonsten mit viel frischem Wasser ausspülen. Nach Neutralisierung auswaschen.	Säuren können korrodierend sein - mit Vorsicht benutzen. Säurespritzer können zu Fasererweichung führen.
Klebeband	Mit Eis hart machen und Klebemasse entfernen. In Perchlorethylen einweichen, methylhaltige Alkohole oder Kerosin. Danach gut waschen.	
Alkohol	So schnell wie möglich behandeln. Unbehandelte Alkoholflecken färben sich braun. Frische Flecken mit viel warmem Wasser entfernen. Sollte der Fleck bleiben, mit Glycerin einreiben, 30 Minuten stehen lassen und ausspülen. Ältere Flecken können entfernt werden, indem sie auf methylhaltige Alkohole, medizinische Alkohole oder herkömmliche Vorwasch-Fleckenentferner getupft werden, gefolgt von einer Wäsche. Bleiche sollte die letzte Möglichkeit sein.	Glycerin ist normalerweise in Apotheken oder bei Friseuren erhältlich. Medizinische Alkohole sind in den meisten Apotheken erhältlich. Fragen Sie Ihren Vertreter nach technischem Rat bzgl. Bleiche.
Babyöl	Überschuss mit Taschentuch oder Toilettenpapier entfernen. Leicht mit Spülmittel einreiben und 10-15 Minuten stehen lassen. Gemäß Waschanweisungen waschen.	
Kugelschreiber	In dettol spülen. Mit reinem Zitronensaft eintupfen. Der Fleck kann auch in Milch eingeweicht werden. Saure Milch soll effektiver sein als frische, aber beides funktioniert. In Perchlorethylen spülen.	Wegen der unterschiedlichen Natur der verschiedenen Tinten kann eine normale Wäsche auch so gut wie die anderen Möglichkeiten funktionieren.
Bleiche	Sofort in einer Lösung aus 1 Esslöffel Essig per Liter kalten Wassers spülen.	Bleichflecken können nicht repariert werden. Bei den meisten Stoffen kann Chlorbleiche die Spannkraft des Materials beeinflussen.
Blut	Frische Flecken: mit einer kalten Salzwasserlösung betupfen (2 Teelöffel Salt per Liter Wasser) und mit viel frischem Wasser ausspülen. Ältere Flecken: Eine Lösung herstellen aus einem Teil 20%iges Wasserstoffperoxyd zu 9 Teilen Wasser. Betroffene Stelle in der Lösung spülen, danach gut ausspülen. Wenn der Fleck nicht weggeht, stellen Sie eine Lösung her aus einem Teelöffel Oxalsäure auf 50 ml, 50°C Wasser, und auftupfen.	Sollte bloß eine schwächere Lösung Peroxyd in der Apotheke erhältlich sein, eine stärkere Lösung herstellen, und Farbechtheit des Stoffes an einer Ecke oder dem Saum vor Gebrauch testen. Oxalsäure Pulver und die Säure mit geeigneten Gummihandschuhen verwenden.
Butter	Den Überschuss wegkratzen, dann in warmem Wasser mit normalem Waschmittel waschen. Wenn der Fleck nicht rausgeht, NICHT BÜGELN! Mit Perchlorethylen spülen oder reinigen lassen.	Sobald eingebügelt, sind Fettflecke sehr schwer zu entfernen.

Kerzenwachs	Überschuss abkratzen. Betroffenen Gegenstand in einen Gefrierschrank tun, bis das Wachs hart ist. Wachs wegrubbeln. Mit Waschmittel waschen oder reinigen. Falls der Wachsleck bestehen bleibt, den Stoff zwischen Papiertücher legen und bügeln. Die Tücher absorbieren das Wachs. Tücher regelmäßig austauschen. Wenn ein Farbfleck bleibt, mit einer Lösung aus halb Methylalkohol und Wasser betupfen.	
Kaugummi	Mit Eis erhitzen und so viel wie möglich entfernen. Den Rest in Kerosin einweichen, dann waschen.	
Kaffee	In warmem Wasser spülen bis der Fleck ausbleicht. Dann Glycerin anwenden und leicht reiben. Für 30 Min. stehen lassen, dann wie gewöhnlich waschen. Falls der Fleck bleibt, Borax auf den Fleck sprühen und kochendes Wasser durch den Fleck gießen.	Glycerin ist in den meisten Chemikalienhandlungen und Friseurläden erhältlich.
Tipp-Ex	Trocknen lassen, zerkrumpeln und Staub entfernen. In Perchlorethylen einweichen, um den Rest zu entfernen.	
Wachsmalstift	Überschuss abkratzen. Betroffenen Gegenstand in einen Gefrierschrank tun, bis das Wachs hart ist. Wachs wegrubbeln. Mit Waschmittel waschen oder reinigen. Falls der Wachsleck bestehen bleibt, den Stoff zwischen Papiertücher legen und bügeln. Die Tücher absorbieren das Wachs. Tücher regelmäßig austauschen. Wenn ein Farbfleck bleibt, mit einer Lösung aus halb Methylalkohol und halb Wasser betupfen.	
Curry	In warmem Wasser spülen bis der Fleck ausbleicht. Dann Glycerin anwenden und leicht reiben. Für 30 Min. stehen lassen, dann wie gewöhnlich waschen. Falls der Fleck bleibt, mit einer Lösung aus Borax und Wasser betupfen.	Glycerin ist in den meisten Chemikalienhandlungen und Friseurläden erhältlich.
Ei	Mit warmem Wasser betupfen. Kein heißes Wasser nehmen, da dies den Fleck verhärtet. Wenn der Fleck bleibt, eine Paste aus Backpulver und zerstoßenem Aspirin herstellen. Auf den Fleck auftragen und 30 Min. stehen lassen, danach ausspülen.	

Fett	Überschuss wegkratzen, dann mit normalem Waschmittel in warmem Wasser waschen. Wenn der Fleck bleibt, NICHT BÜGELN. Mit Perchlorethylen spülen oder reinigen lassen.	Sobald eingebügelt, sind Fettflecke sehr schwer zu entfernen.
Gras	Mit Methylalkohol betupfen und dann normal waschen.	
Grasflecken	Mit Methylalkohol betupfen und dann normal waschen.	
Tinte	In dettol spülen. Mit reinem Zitronensaft eintupfen. Der Fleck kann auch in Milch eingeweicht werden. Saure Milch soll effektiver sein als frische, aber beides funktioniert. In Perchlorethylen spülen.	Wegen der unterschiedlichen Natur der verschiedenen Tinten kann eine normale Wäsche auch so gut wie die anderen Möglichkeiten funktionieren.
Margarine	Überschuss wegkratzen, dann mit normalem Waschmittel in warmem Wasser waschen. Wenn der Fleck bleibt, NICHT BÜGELN. Mit Perchlorethylen spülen oder reinigen lassen.	Sobald eingebügelt, sind Fettflecke sehr schwer zu entfernen.
Mehltau / Schimmel	Wenn rechtzeitig entdeckt, lässt sich Mehltau / Schimmel normal auswaschen. Eine leichte Lösung aus Chlorbleiche sollte bei heißer Wäsche beigefügt werden. Das wird den Stoff ausbleichen, aber Mehltau / Schimmel töten. In einer leichten Essiglösung spülen.	Bei Mehltau / Schimmel ist Vorsorge besser als Behandlung.
Nagellack	Azeton zum Entfernen nehmen und dann normal waschen.	Nicht bei Viskose-Produkten oder Kunstseide!
Öl	Überschuss mit Taschentuch oder Toilettenpapier entfernen. Leicht mit Spülmittel einreiben und 10-15 Minuten stehen lassen. Gemäß Waschanweisungen waschen.	
Farbe	PVA - Wasserbasierte Farbe sofort mit viel Wasser auswaschen. Wenn angetrocknet, mit Glycerin aufweichen und dann versuchen die Farbe auszuwaschen. Bei öl-basierten Lackfarben die Stelle in Terpentin oder Kerosin einweichen, dann normal waschen.	Sobald Farbe trocken ist, ist sie fast unmöglich zu entfernen
Schweiß	Sehr frische Flecken sollten sich leicht auswaschen lassen. Wenn der Fleck bleibt, mit einer starken Ammoniak Lösung betupfen und sofort ausspülen. Ältere Flecken sollten mit einer schwachen, warmen Essig-Lösung betupft werden, und dann gewaschen werden. Eine Borax-Lösung wird helfen, den Geruch zu bekämpfen.	Farbechtheit überprüfen, wenn entweder Ammoniak oder Essiglösung verwendet werden.
Rost	Stelle in warmer Lösung mit 1 Teelöffel Oxalsäure pro Liter warmem Wassers	Angemessene Gummihandschuhe tragen.

Teer	Mit einer Lösung aus einem Teil "Jeyes" Flüssigkeit und drei Teilen Wasser betupfen. Perchlorethylen kann probiert werden.	
Tee	In warmem Wasser spülen bis der Fleck ausbleicht. Dann Glycerin anwenden und leicht reiben. Für 30 Min. stehen lassen, dann wie gewöhnlich waschen.	Glycerin ist in den meisten Chemikalienhandlungen und Friseurläden erhältlich.
Urin	Die Urin-Zusammensetzung variiert - daher wird auch das Mittel dagegen unterschiedlich sein. Zuerst in einer Lösung aus 1 Esslöffel Ammoniak auf knapp 500 ml warmem Wasser einweichen. Sollte das nicht erfolgreich sein, in einer Lösung aus je einem Teil Essig und Wasser einweichen. Normal waschen.	